

Naturalismus

Literatur Epoche

Nach dem Realismus begann der | Naturalismus, den wir euch jetzt vorstellen.

Hier haben wir eine Übersicht an Themen die wir vorbereitet haben. Ich beginne mit Allgemein. Danach stellt Youssef die Epoche des Naturalismus und Literarische Zentren vor. Ich mache weiter mit zwei wichtigen Merkmalen der Epoche: dem Sekundenstil und der Verwissenschaftlichung der Kunst. Einen Überblick an Geschehnissen der Zeit in einem Zeitstrahl gibt Tuvaragan, Erik erzählt ein wenig über zwei der wichtigsten Autoren der Zeit, Darauf stellt Youssef ein Gedicht vor und interpretiert es und zum Schluss zeigt Erik die Folgen der Industrialisierung auf und gibt Aufschluss über die Wohnsituation.

Allgemein

Der Naturalismus entstand um 1880 als Steigerung aus dem Realismus und ist eine Protestbewegung gegen den Idealismus. Gegen 1900 endete er wie der Impressionismus. Der Terminus kommt von dem lateinischen „natura“, was Natur bedeutet. Während schon im Realismus versucht wurde die Dinge nicht verschönert oder perfektioniert darzustellen, ging der Naturalismus einen Schritt weiter. Er verzichtete fast ganz auf künstlerische Elemente und Ausschmückungen und orientiert sich an wissenschaftlichen Methoden. In dem Zusammenhang ist Arno Holz mathematische Formel $Kunst = Natur - x$ berühmt geworden. Die Kunst ist das Werk des Autors wobei „x“ alle Veränderungen

wie persönliche Eindrücke oder Stilmittel abbilden. Es wird versucht x möglichst klein zu halten um die Realität möglichst exakt darzustellen. Als Medium zur Kommunikation wurden in den ersten fünf Jahren hauptsächlich die Lyrik genutzt und danach Prosatexte bis 1890 und zum Schluss Dramen und Romane.

In der naturalistischen Lyrik wurde sich mit der „sozialen Frage“ und Großstädten beschäftigt. Die soziale Lyrik kam mit der Großstadtlyrik vor und beinhaltete meist scharfe Sozialkritik.

Die Epoche des Naturalismus

Literarische Zentren

Merkmale

Verwissenschaftlichung der Kunst

Theorien, wie die der Entwicklung und Vererbung von Charles Darwin, sorgten dafür, dass die Menschen den Glauben an das christliche Weltbild und an das Jenseits verloren. Zudem trugen die neuen Erkenntnisse in der Technik, Industrie, Medizin und Psychologie auch dazu bei. Die Gesellschaft wurde, wegen des industriellen Wachstums, in Unternehmer und Arbeiter, in Kapitalismus und Sozialismus gespalten. Den jungen Dichter war der Realismus zu verklärt. Deshalb verwissenschaftlichen sie die Kunst mit dem naturwissenschaftlichen Weltbild.

Sekundenstil

Es wurde angenommen, dass jedes winzige Detail wichtig sei. Daraus resultierte der Sekundenstil. Es wurde wirklich jedes Detail, jede Bewegung, jeder Wortfetzen, jedes Stammeln aufgeschrieben. So wurde die Erzählzeit zur erzählten Zeit und bildete nahezu perfekt das Sprachverhalten der Menschen ab. Damit ist der Sekundenstil eine Technik, die die Wirklichkeit kopiert.

Zeitstrahl

Schriftsteller

- Hermann Conradi
- Gerhart Hauptmann
- Arno Holz
- Max Kretzer
- Johannes Schlaf

Gedicht „Ihr Dach stieß fast bis an die Sterne“

Wohnsituation

- Verstädterung

- Massenobdachlosigkeit
- Großteil in Kellerwohnungen
 - Häufige Folge: Tuberkulose
- Barackensiedlungen am Stadtrand
- Ca. 7 Personen in einem Raum
- 2/3 der Bevölkerung Deutschlands lebte in Berlin (fast 600.000 Menschen)

Folgen der Industrialisierung

- Verstädterung
- Massenobdachlosigkeit
- Großteil in Kellerwohnungen
 - Häufige Folge: Tuberkulose
- Barackensiedlungen am Stadtrand
- Ca. 7 Personen in einem Raum
- 2/3 der Bevölkerung Deutschlands lebte in Berlin (fast 600.000 Menschen)

Quellen